

**Niederschrift/Ergebnisprotokoll über die 2. Sitzung
der LEADER-Kompetenzgruppe
„Landwirtschaft – Forst und Holz – Landschaft – Tourismus“
am Mittwoch, den 03.06.2009**

Sitzungsort: Gasthof Pieper, Schmallenberg-Dorlar
Sitzungsdauer: 19:30–21:35 Uhr
Sitzungsteilnehmer: siehe beigefügte Anwesenheitsliste

Herr Johannes Trippe als Vorsitzender der Kompetenzgruppe begrüßt die erschienenen Sitzungsteilnehmer. Darunter sind auch etliche Vertreter/innen von Vereinen, Verbänden und sonstigen Einrichtungen sowie interessierte Bürger/innen, so dass sichergestellt ist, dass mehr als die Hälfte der Anwesenden aus dem Kreis der „Wirtschafts- und Sozialpartner“ kommt.

Ein besonderer Gruß geht an den Vorsitzenden der „Lokalen Aktionsgruppe 4 mitten im Sauerland“ (LAG), Herrn Bürgermeister Reinhold Weber, die Vertreter der Bezirksregierung, Frau Wilzek und Herrn Messelke, sowie an Herrn Stefan Pletziger, den künftigen Regionalmanager. Stefan Pletziger stellt sich kurz vor und teilt mit, dass er zum 01.07. seine Arbeit aufnehmen wird.

Folgendes wird in der heutigen Sitzung besprochen und vereinbart:

1. Mikro-Projekte

Vorsitzender Johannes Trippe teilt mit, dass in der heutigen Sitzung insbesondere Ideen für sogenannte Mikro-Projekte gesammelt werden sollen. Er bittet die Sitzungsteilnehmer/innen um entsprechende Vorschläge und Beiträge.

Im Verlauf der Sitzung werden folgende Projektvorschläge und Ideen vorgetragen:

1. Kinder-Kunstgarten in Gleidorf (Sigrun Stracke, Förderverein)
 - Errichtung eines Kinder-Kunstgartens am Abenteuerspielplatz in Gleidorf
 - Garten mit heimischem Obst und Gemüse, Pflanzen, Sträuchern und Bäumen
 - Fußerlebnispfad durch den Garten
 - Kunstwerke, die in Schulen und Kindergärten erstellt werden, sollen hier ausgestellt werden
 - Kosten: ca. 10.000 €
2. Naturdorf Bödefeld (Ralf Brune, Verkehrsverein in Zusammenarbeit mit Biologischer Station)
 - Erstellung eines Haustierrassenparks am Hollenpfad
 - Holzwerkstatt zum Bauen von Nistkästen u. a. Dingen sowie für Kurs- und Lehrangebote der Biologischen Station
 - Kosten: ca. 10.000 €
3. Natur-Tretbeckenanlage in Lenne (Meinolf Sternberg, Heimat- und Verkehrsverein)
 - Zufluss direkt aus Quellwasser
 - Verlegung von Terrazzo-Steinen zur Fußmassage
 - Kosten: ca. 11.000 €

4. Jahreszeitenkalender im Hawerland (Marco Heßmann, Heimat- und Verkehrsverein)
 - Aufstellen eines Jahreszeitenkalenders an Kapelle mit Aussichtsplattform
 - drehbare Konstruktion mit Ausrichtung auf vier Bergkuppen
 - Kosten: ca. 11.-12.000 €
5. Bergbauwanderweg in Ramsbeck (Alfred Braun, Förderverein)
 - Wanderweg mit Beschreibung der Bergbau-, Heimat- und Kirchengeschichte
 - Broschüren, Flyer, Info-Tafeln
 - evtl. Schaffung eines Walderlebnispfad
6. Arpetal-Rundweg zwischen Arpe und Kückelheim (Johannes Trippe, Dorfgemeinschaft)
 - Orte über einen Rundweg miteinander verbinden
 - auf das Leben und Wirken der Heimatdichterin „Christine Koch“ hinweisen
 - Kosten: ca. 2.000 €
7. Wald = multifunktionaler Wirtschaftsraum (Hans von der Goltz, Regionalforstamt)
 - Musterregion/Maßnahmen entwickeln, die Ziele und Interessen von „Forstwirtschaft, Jagd, Tourismus und Naturschutz“ verbinden
 - buchbare Angebote zur Umweltbildung entwickeln
8. Walderlebnistrucksack (Berthold Mertens, freiberuflicher Forstsachverständiger, Grevenstein)
 - „Rucksack“ mit Angeboten und Adressen erstellen; z. B. von Direktvermarktern, Holzverarbeitenden Betrieben u. a.
 - buchbare Angebote für Touristen und Wanderer entwickeln nach dem Motto: „selbst losziehen und erkunden“
9. Tierschau „Reister Markt“ (Stefan Fuchte, landwirtschaftlicher Verein, Reiste)
 - Infrastruktur für Tierschau verbessern
 - Reiste als letzten/einzigen Standort einer Tier-/Leistungsschau im HSK erhalten und attraktiver gestalten
 - Kosten: mind. 10.000 €
10. Lehrbienenstand (Heinz Peter Schmitt, Heimat- und Verkehrsverein, Remblinghausen)
 - Bienenstände als „Lehrbienenstände“ errichten und in Grundschulunterricht einbeziehen
11. Natur-Erlebnisspielplatz in Obersorpe (Rainer Krähling, Dorfgemeinschaft)
 - Errichtung eines Natur-Erlebnisspielplatzes im Dorfmittelpunkt
 - ggf. ergänzt um Outdoor-Fitnessgeräte für alle Generationen
 - Kosten: ca. 8.000 €
12. Hubertus Schmidt (Kur- und Freizeit GmbH, Schmallenberg)
 - Installation einer Webcam bei Fleckenberg
 - Landschaftsaufnahmen analog „Alpenpanorama“ im Fernsehen
13. Vorschläge/Ideen vom „Henneseer-Tourismus“ (Norbert Arens)
 - Umsetzung des Konzeptes „Vision Henneseer 2020“
 - Hünenburg bei Meschede (bedeutendes Bodendenkmal)
 - Veledahöhle bei Bestwig-Velmede

Die Versammlungsteilnehmer/innen werden vom Vorsitzenden der Kompetenzgruppe Johannes Trippe sowie vom LAG-Vorsitzenden Reinhold Weber aufgefordert, die vorgetragenen Projektvorschläge weiterzuverfolgen und zu konkretisieren. Damit zeitnah im Vorstand der LAG über die Mikro-Projekte entschieden werden kann, sollen möglichst kurzfristig Projektbeschreibungen mit Kostenschätzungen und Finanzierungsvorschlägen von den Ideengebern und Projektträgern erarbeitet werden. Diese können dann direkt an die LAG bzw. an die zuständigen Mitarbeiter/innen in den Verwaltungen gerichtet werden.

2. Sonstige Hinweise, Anregungen und Vorschläge

Aus der Mitte der Versammlung wird Folgendes noch vorgetragen:

- Diskutiert wird das Thema „Direktvermarktung“. Einvernehmen besteht darin, dieses im LEADER-Prozess erneut aufzugreifen und auszuloten, wie eine Verbesserung der Direktvermarktung in der LEADER-Region erfolgen kann. Fritz Hemme von der Landwirtschaftskammer weist auf die Notwendigkeit hin, dass die Angebote auch in die wirtschaftliche Situation der Anbieter/Erzeuger passen müssen. Bürgermeister Bernhard Halbe aus Schmallenberg ergänzt, dass „Direktvermarktung“ insgesamt mehr Aufmerksamkeit bedarf, da sie in der Region nicht organisiert ist. Einige Sitzungsteilnehmer/innen sprechen sich für die Durchführung von Regionalmärkten aus, um das Thema öffentlichkeitswirksam anzugehen.
- Bürgermeister Bernhard Halbe aus Schmallenberg geht auf das „Regionsfernsehen“ ein, welches als Projektidee bereits im GIEK enthalten ist. Er spricht sich dafür aus, dieses im Hinblick auf „Internetfernsehen“ zu forcieren und unbedingt zu realisieren.
- Christoph Schäfer aus Grevenstein wirft die Frage auf, wie z. B. Touristen überhaupt Zugang zur Region bekommen sollen bzw. wie und womit deren Interesse an der Region geweckt werden kann. Er verweist auf einen Bericht über das Sauerland in der Illustrierten „Woche der Frau“ und merkt kritisch an, ob nicht eine gezielte Berichterstattung und Information organisiert werden muss. Das Internet bzw. eine eigene Homepage der LEADER-Region wird vor diesem Hintergrund als unbedingt notwendig angesehen.

3. Wahlen

Vorsitzender Johannes Trippe teilt mit, dass nach der Auftaktsitzung vom 13.05.2009 noch ein/e stellvertretende/r Vorsitzende/r und ein/e stellvertretende/r Schriftführer/in zu wählen sind. Folgende Vorschläge werden dazu unterbreitet:

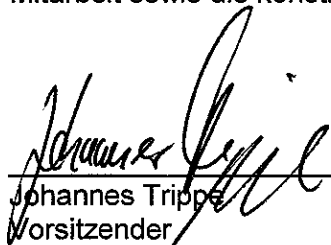
Stellvertretender Vorsitzender: Norbert Arens, Tourist-Information „Rund um den Hennese“
 Stellvertretender Schriftführer: Fritz Hemme, Landwirtschaftskammer

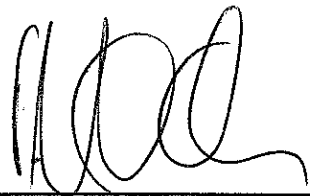
Beide werden sodann einstimmig gewählt.

4. Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung der Kompetenzgruppe soll am **19.08.2009 um 19:30 Uhr im Maschinenmuseum in Eslohe** stattfinden.

Vorsitzender Johannes Trippe bedankt sich abschließend bei allen Teilnehmern/innen für die rege Mitarbeit sowie die konstruktiven Projektvorschläge.


 Johannes Trippe
 Vorsitzender


 Felizitas Henders
 Schriftführerin


 Holger Entian
 Stadt Schmallenberg